

Echt bayrisch Dominikaner-Exportbräu 0,4 ltr. 15 Pfg.
 Gute Restaurationsküche zu billigen Preisen. **Bayrisches Bierhaus (z. d. 2 Thürmen), Geißstr. 26 u. 27.**

H. Dippe,
 pract. Zahnarzt,
 Grosse Ulrichstrasse 40, II.
Ein gynäsiällicher
 erweist Privat- und Nachhilfe-
 unterricht, in allen Fächern u. der Expe-
 dition dieser Zeitung erbeten.
 Ein junger Student wünscht Gym-
 nasialdirektor gegen mäßiges Honorar
 Nachhilfestunden zu erteilen.
 Offert. Offerten sub 2057 Q. an die
 Expedition dieser Zeitung erbeten.

Empfehlung.
 Am heutigen Tage eröffne
 unter der Firma:
„Starke's Garten“
 vormals **Pressler's Berg,**
 ein Restaurant, welches einem hochberechneten Publikum angelegentlichst empfehle.
 Hochachtungsvoll
Richard Starke.

Stadt-Theater.
 (Offiziell.)
 Montag den 20. Oktober
 37. Vorst. 31. Abom.-Vorst. Farbe blau.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.
Car und Zimmermann.
 Romische Oper in 3 Akten v. M. Voglring.
 Dienstag den 21. Oktober
 38. Vorst. 32. Abom.-Vorst. Farbe gelb.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.
Die Zauberflöte.
 Große Oper in 3 Akten von Emanuel
 Schikaneder. Musik von W. A. Mozart.
 Personen:
 Sarastro H. Keller.
 Tamino, egypischer W. Schimpf.
 Prinz W. Radmann.
 Der Sprecher C. Marxgraf.
 Erster Pfleger F. Schuber.
 Zweiter Pfleger G. Hellwig.
 Königin der Nacht U. Fleischer.
 Pamina, ihre Tochter H. Krosch.
 Erste V. Buchardt.
 Zweite C. Kautsch.
 Dritte L. Dorbach.
 Erster H. Gindler.
 Zweiter H. Wächter.
 Dritter H. Wächter.
 Papageno F. Krieg.
 Papagena W. Buchardt.
 Knecht Ruprecht C. Brunnmann.
 Diener H. Wächter.
 Nach dem 1. und 2. Akte Pamina.
 Mittwoch den 22. Oktober
 39. Vorst. 33. Abom.-Vorst. Farbe weiß.
Feierliche
 zur hiesigen Geburtsstagsfeier
 Ober Majestät der Kaiserin u. Königin.
Prolog. Lebendes Bild.
 Sietaus:
Minna von Barnhelm.
 Lustspiel in 5 Akten von G. E. Lessing.
 (Zu dieser Vorstellung werden Schüler-
 farten ausgegeben.)
 In Vorbereitung: **Meisener Bot-
 zellan, Ballet - Nigun, Oper -
 Die Gaublerische Schaulpiel.**

Für Zuckerinteressenten,
 Gutsbesitzer und Rentiers von grosser Bedeutung.
 Durch mein **Zuckeragentur- u. Commissions-Geschäft** in
 Hamburg bin ich in der Lage, **Termingeschäfte** in Zucker in Hamburg,
 Paris und London unter den coulantesten Bedingungen und billigster Commission
 auszuführen und bitte um gefällige Aufträge.
Max Assmann,
 Agentur- und Commissions-Geschäft,
 Wuchererstrasse 18, II.

Hôtel und Restaurant Kaiserhof
 Reiffstraße 128
 empfiehlt seine eleganten **Restaurations-Räume**, sowie große und kleine
Gesellschaftszimmer mit guten Instrumenten zur gest. Benutzung.
 Auch bringe meine asphaltierte, heizbare, mit freundlichem Regelsimmer
 versehene **Kegebahn** in empfehlende Erinnerung.
 Elegante eingerichtete **Loggierzimmer** mit guten Betten versehen, sowie
Chambre-garni-Wohnungen zu civilen Preisen empfehle angelegentlichst.
 Guten fröhlichen **Mittagstisch** von 1/2 bis 2 Uhr à Couvert 75 Pfg.
 zu 3 Gängen im Abouement. Hochachtungsvoll **Schulz.**

Victoria-Theater.
 Heute Montag den 20. Oktober 1890
Die Amazonen.
 Dienstag den 21. Oktober 1890
Deborah.
 Volksschauspiel in 4 Akten
 von Dr. S. D. Müntzberg.
 Anfang 8 Uhr. **Die Direction.**

Otto Will, Halle n5.
 Brüderstraße 11,
Hypotheken-, Vermittlungs- u. Commissions-Geschäft
 für die Provinz Sachsen.
 Beihaltung von
Bank- und Privatgeldern
 jeder Höhe auf Haus- und Ackergrundstücke, zum niedrigsten
 Zinssatze; auf Wunsch 5 bis 10 Jahre unkündbar.
 Für Kapitalisten **kostenfreie**
Unterbringung von Kapitalien
 auf nur sichere und gute Hypotheken.
 Vermittlung im
An- und Verkauf
 städtischer und ländlicher Grundstücke;
 für Kaufsuchende kostenfrei.
 Schnellste, verschwiegenste und streng reellste
 Ausführung der Aufträge.

Germania-Garten
 Reiffstraße 129. **Reiffstraße 129.**
 Dienstag den 21. d. Mis.
Grosses Schlachtfest,
 wozu ergebenst einladet **Emil Koch.**

Restaurant „Börsenhalle“
 Gr. Berlin 13
 Inhaber: **Ludwig M. Otto**, ehemals Oberkellner der Walfalla,
 bestens empfohlen!

Weidenhammer's Restaurant.
 Inhaber **Robert Henze.**
 Heute Dienstag
Grosses Schlachtfest.
 Früh 9 Uhr Weißfleisch. Abends frische Wurst und Suppe.

Cyclus
 von wissenschaftlichen Vorträgen
 für Damen.
 Um den Hallenser Damen, unserer Universitäts-Stadt entsprechend,
 Gelegenheit zu geistiger Anregung und Vertiefung der Kenntnisse auf verschiedenen
 Wissensgebieten zu gewähren, sind für diesen Winter Cyclen von Vorträgen ins
 Leben gerufen worden. Das Vorbild hierzu bot das Viktoria-Lyceum in Berlin
 und wie dort ist eine organische Fortsetzung in den folgenden Wintern in
 Aussicht genommen.
 Der Cyclus von Vorträgen wird über einen bestimmten Gegenstand 6-10
 Stunden während des Winters je an einem Tage der Woche von 5-6 Uhr in
 der Aula der höheren Mädchenschule (an der Alten Promenade) umfassen.
 Wer sich an den Vorträgen beteiligen will, hat „Eine Mark“ Eintrits-
 geld zu entrichten. Der Abkommenspreis für einen Cyclus von 10 Stunden ist
 auf - 5 Mark - angesetzt; bei einer grösseren oder geringeren Zahl derselben
 gleichfalls auf 50 Pfg. pro Stunde; für einen einzelnen Vortrag ausser Abonnement
 auf - 1 Mark -. Auf jeden Cyclus kann besonders abonniert werden, so dass
 Niemand verpflichtet ist, sich an mehreren zugleich zu beteiligen.
 Die Vorträge beginnen Montag den 3. November.
Vorträge für diesen Winter haben übernommen:
 1. Herr Prof. Kirchhoff; Ueber Afrika, 6 Std., vor Weihnachten, Donners-
 tag, Anfang d. 6. November.
 2. Herr Dr. Wernicke; Kunsthistorische Wanderungen durch die Denk-
 mähler des antiken Rom, 6 Std., vor Weihnachten, Mittwoch
 Anfang d. 5. November.
 3. Herr Direktor Dr. Nasemann; Kulturhistorische Entwicklung der neueren
 Zeit, 20 Std., Dienstag und Freitag, Anfang d. 4. November.
 4. Herr Direktor Dr. Biedermann; Die klassische und romantische Literat-
 urperiode in Deutschland, 10 Std., Montag, Anfang d. 3. November.
 5. Herr Dr. Riehm; Ueber Darwinismus, nach Weihnachten, Mittwoch.
 Eintrittskarten sind bei Herrn Direktor Dr. Biedermann, im Schulhause
 der höheren Mädchenschule an der Alten Promenade, Vormittags von 12-1 Uhr
 in Empfang zu nehmen.
Das Comité.
 Geh. Regier.-Rat Dr. Schrader. Direktor Dr. Nasemann.
 Geh. Regier.-Rat Prof. Dr. Conrad. Direktor Dr. Biedermann.

Walhalla-Theater
 Direction: **Richard Hubert.**
Neuer Spielplan!
 Die **Marnitz-Gasch-Truppe**,
 Akrobaten, Gymnasten, Clowns und
 Rentonimisten. - **Mr. Charles**,
 Equilibrist auf der Stuhlbaurunde.
 Die drei Schwestern **Peretti**, Kunst-
 Nadelstickerinnen. - **Die Mayo's**, ex-
 centriche Nollschubläufer. - **Mr.**
Koenigs-Haus-Batty mit seinem
 abgerichteten Bären - **Freud Henry**
Walden und Herr **Leo Stollberg**,
 Geiangs- und Tanz-Quintetten. - Herr
Richard Gersdorf, Geiangs-
 Sumorist. (Auf allgemeinen Wunsch
 weiter engagirt).
 Gasteneröffnung 7 Uhr. Beginn der
 Vorstellung 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Walhalla-Theater
 Direction: **Richard Hubert.**
Neuer Spielplan!
 Die **Marnitz-Gasch-Truppe**,
 Akrobaten, Gymnasten, Clowns und
 Rentonimisten. - **Mr. Charles**,
 Equilibrist auf der Stuhlbaurunde.
 Die drei Schwestern **Peretti**, Kunst-
 Nadelstickerinnen. - **Die Mayo's**, ex-
 centriche Nollschubläufer. - **Mr.**
Koenigs-Haus-Batty mit seinem
 abgerichteten Bären - **Freud Henry**
Walden und Herr **Leo Stollberg**,
 Geiangs- und Tanz-Quintetten. - Herr
Richard Gersdorf, Geiangs-
 Sumorist. (Auf allgemeinen Wunsch
 weiter engagirt).
 Gasteneröffnung 7 Uhr. Beginn der
 Vorstellung 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Fischer's Restauration,
 Mansfelderstraße 11.
Gute Grosses Schlachtfest.

Schützenhaus Glaucha.
 Bei Eintritt der Winter-Saison empfehle meine hochfeinen Säle und
 Lokalitäten zur Abhaltung von **Gesellschaftsfestlichkeiten**, **Schüssen**,
Stundlaufen u. unter coulantesten Bedingungen. Für nur gute Speisen
 und Getränke wird bestens Sorge getragen.
 Hochachtungsvoll **Carl Händel.**

„Zum deutschen Reichsadler“
 Gr. Märkerstraße 9,
 neu eingerichtet, toeben eröffnet.

Handwerker-Meister-Verein.
 Dienstag den 21. Oktober
Concert, Theater und Ball
 im „Neuen Theater“.
 Anfang 8 Uhr. **Der Vorstand.**

Verein der Liberalen in Halle u. d. Saalkreise.
 Donnerstag den 23. Oktober Abends 8 Uhr
Monatsversammlung
 in der „Preussler-Bierhalle“ (Kaulenberga).
 Barteilgenossen sind und als Gäste stets willkommen. **Der Vorstand.**

Geschäfts-Eröffnung.

5 Geißstr. 5. **Bazar für Herren- und Knaben-Garderobe** 5 Geißstr. 5.
 Mit dem heutigen Tage eröffne Geißstraße 5, im **Hôtel zum weissen Ross**, unter obiger Firma ein
Special-Geschäft für Herren-, Knaben- und Arbeiter-Garderobe
 und empfehle billigt:
Anzüge, Paletots, Jaquetts, Hosen, Kinder-Anzüge u. Paletots,
Hamburger Lederhosen u. s. w.

5 Geißstr. 5. **Bazar für Herren- und Knaben-Garderobe** 5 Geißstr. 5.
Größte Auswahl. Billigste Preise.